

Stadt Stein

1. Bürgermeister, Herr Kurt Krömer

Mail: stadtrat@fuelle-mail.de

17. November 2025

90547 Stein

Antrag auf Vorziehung des Haushaltsplanverfahrens 2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

1. Ausgangslage

Im Haushaltsjahr 2025 wurde der Entwurf des Haushaltsplans erst im Juni vorgelegt. Die anschließenden Workshops und Beratungen fanden im Juni und Juli statt, sodass viele Entscheidungen bereits vorab getroffen und Verträge geschlossen waren. Dadurch war der Einfluss des Stadtrats auf einzelne Haushaltspositionen stark eingeschränkt.

2. Problemstellung

Die späte Vorlage des Haushaltsplanentwurfs reduziert die Gestaltungsmöglichkeiten des Stadtrats erheblich. Besonders im Hinblick auf das Ende der Legislaturperiode am 30. April 2026 und die Neubesetzung des Stadtrats ab 1. Mai 2026 ist zu erwarten, dass bei Beibehaltung des bisherigen Zeitplans erneut eine unbefriedigende Situation entsteht. Die neue Zusammensetzung des Stadtrats sowie eine mögliche Neuwahl des Bürgermeisters erfordern Einarbeitungszeit, sodass voraussichtlich im Juni und Juli 2026 keine fundierten Haushaltsberatungen möglich sein werden.

3. Antrag

Der Stadtrat möge beschließen:

- Der Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2026 wird spätestens zur Sitzung des Ältestenrats am 02. Februar 2026 vorgelegt.
- Die Beratungen und Workshops zu einzelnen Haushaltspositionen finden im Februar und März 2026 statt.
- Die Verabschiedung des Haushaltsplans erfolgt in der Stadtratssitzung am 24. März 2026.

4. Begründung

Durch die frühzeitige Vorlage des Haushaltsplanentwurfs erhält der Stadtrat die Möglichkeit, aktiv und gestaltend am Haushaltsprozess teilzunehmen. Dies stärkt die demokratische Legitimation der Haushaltsentscheidungen und ermöglicht eine bessere Vorbereitung auf die anstehenden Herausforderungen der neuen Legislaturperiode.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtrat der FDP

Wolff Fülle